



Domitianipilgertag 2007

Am Freitag, den 29. Juni 2007 wurde der Domitiani - Pilgertag dieses Jahres "begangen".

Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz pilgerte mit und machte mit seinen bewegenden Gedanken an den Pilgerwegstationen für jeden diesen Pilgertag zu einem besonders tiefgreifenden Erlebnis. Gestartet wurde am Schillerpark, wo die Volksschule Millstatt mit den Kindern mitwirkte.



Von dort ging es durch den Ort Millstatt und über die Kreuzwegstationen hinauf zum Kalvarienberg.



In der Kalvarienberg-Kapelle, welche zur Zeit von Restaurator Campidell wieder auf Hochglanz gebracht wird, hielt Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz eine Betrachtung. Nächste Station war die Pfarrkirche Obermillstatt.



Viele Pilger, darunter auch die Kinder der Volksschule Obermillstatt mit Religionslehrerin Margret Neidhardt und Klassenlehrerin Luxenberger, erwarteten die Pilgerschar. Zur Stärkung wurde Brot und Wasser sowie erfrischende Äpfel gereicht.



Unter Orgelklängen ging es in die Pfarrkirche Obermillstatt, wo Dechant P. Wilhelm Freytag eine Bittandacht vorbereitet hatte.



Weiter ging es mit der großen Pilgerschar den Prozessionsweg
hinauf zur "Prenterkapelle".
Unser Diözesanbischof brachte an allen Stationen die Pilger mehr
und mehr zum Nachdenken mit seinen schönen Gedanken.



Über die Felder ging es weiter nach Lammersdorf, wo die Lammersdorfer mit einer Labestation die Pilger erwarteten. Es ist dieser Ort auch die Heimat unseres Diakons Manfred Leinthal.



Weiter ging es den Weg nach Görtschach hinauf. Die Initiatorin des Pilgerweges, Gerti Baumberger plauderte mit unserem Diözesanbischof.



Auch in Görttschach wurde Station gemacht. Die Kinder begrüßten die kurze Rast.



Beim Steggaberhof wurde auch Station gemacht.





Weiter gings über die Felder und Wiesen zur Wallfahrtskirche Matzelsdorf, wo die Kinder etwas vorbereitet hatten.



"Lass dich verwandeln"
Dieser Satz war sehr treffend für diesen Tag.



Die Matzelsdorfer hatten für die Pilger auch eine "Labe" aufgebaut.
So konnte sich jeder auf seine Weise etwas ausrasten.





Von Matzelsdorf ging es dann den Waldweg hinab nach Dellach.
Vorbei an der Mühle, wo Diözesanbischof passende schöne
Gedanken den Pilgern anbot!



Gebannt lauschten die Pilger den Worten unseres Diözesanbischofs. Unter den Pilgern auch der Bürgermeister der Marktgemeinde Millstatt, Josef Pleikner



Die nächste Station war in Millstatt beim "Hohen Kreuz", welches wieder sehr schön restauriert wurde.



Mit bewegenden Worten sprach Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz unter dem Kreuz.



Zurückgekehrt nach Millstatt, ging es in die ehrwürdige Stiftskirche, wo der Diözesanbischof mit den Priestern Dechant P. Wilhelm Freytag und Pfarrer Rudolf Ortner und dem Diakon Manfred Leinthal sowie allen Pilgern einen Dankgottesdienst feierte.





Im Anschluß daran gab es noch eine Agape im Garten, wo sich die müden Pilger wieder etwas erholten.





Dankbar für diesen schönen, gnadenreichen Tag wurden schon wieder die Pläne geschmiedet für den Pilgertag im Jahre 2008. Allen, die zum Gelingen dieses schönen Tages mitgewirkt haben sei auch an dieser Stelle ein herzlichstes "Vergelt's Gott" gesagt. Besonderen Dank auch an die Fotografen Mario de Piero, Margret Neidhardt und Ulli Oberzaucher, welche uns die Bilder in dankeswerter Weise zur Verfügung gestellt haben.

Diese Seite wurde am 04.07.2007 zuletzt aktualisiert.
Redaktion: >>Dekanat Gmünd-Millstatt